Arbeit im Büro mit digitalen Medien, Kundenkontakt, abwechslungsreiche Einsatzgebiete, die Vermittlung eines breiten Grundlagenwissens, eine attraktive Ausbildungsvergütung, sehr gute Übernahmechancen und die Möglichkeit zur Weiterbildung sind nur einige Punkte, die für eine

Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten
- Fachrichtung Kommunalverwaltung –

bei der Stadt Burgdorf sprechen. Die abgeschlossene Ausbildung qualifiziert Sie für den Einsatz in fast allen Bereichen der Kommunalverwaltung und darüber hinaus.

Wohin die Karriere Sie auch führt: Als Verwaltungsfachangestellte*r haben Sie eine solide und sichere Basis für den Start ins Berufsleben.

Die Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten der Fachrichtung Kommunalverwaltung ist eine nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) anerkannte dreijährige Ausbildung und richtet sich nach den Vorgaben des Tarifvertrages für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD). Aufgeteilt ist sie in den Berufsschulunterricht, einen praktischen Teil in der Verwaltung und dienstbegleitenden Unterricht am Niedersächsischen Studieninstitut für kommunale Verwaltung e.V. (NSI) auf der Internetseite des NSI www.nsi-hsvn.de finden Sie auch weitere Informationen zur Ausbildung.

Ausgebildet werden Sie in einem breit gefächerten Gebiet. Insbesondere öffentlich-rechtliche und betriebswirtschaftliche Inhalte werden Ihnen vermittelt. Erlernt wird unter anderem die Rechtsanwendung in unterschiedlichen Arbeitsbereichen, Privat-, Kommunal- und Staatsrecht, Rechnungswesen, Verwaltungsrecht und Verwaltungsverfahren, Verwaltungsbetriebswirtschaft, Organisationslehre sowie Wirtschafts- und Sozialkunde. In der Verwaltung durchlaufen Sie verschiedene Abteilungen und könnten zum Beispiel im Bürgerbüro, der Stadtkasse, im Personalwesen oder in der Tiefbauverwaltung eingesetzt werden.

Typische Aufgaben von Verwaltungsfachangestellten sind beispielsweise

- Beratung von Bürgerinnen und Bürgern, z.B. bei der Beantragung einer Baugenehmigung, beim Zulassen eines Autos oder der Meldung eines Schadens an der Straßenbeleuchtung
- Beschaffung von Material oder Ausstattungsgegenständen wie Büromaterial, Möbel bis hin zum Feuerwehrfahrzeug
- Vorbereitung von Verwaltungsentscheidungen unter Anwendung verschiedenster rechtlicher Grundlagen

- betriebswirtschaftliche Aufgaben, wie die Begleichung von Rechnungen bis zur Ermittlung von Personalkosten

Voraussetzung für die Ausbildung sind der Realschulabschluss und gute Mathematik-, Deutsch- und Rechtschreibkenntnisse. Auch sollten Sie aufgeschlossen gegenüber Neuem, sorgfältig und selbständig sein.

Die Stadt Burgdorf setzt sich für die berufliche Gleichstellung ein und begrüßt die Bewerbung von männlichen Personen ausdrücklich.

Das monatliche Ausbildungsentgelt beträgt derzeit

im ersten Ausbildungsjahr	1.068,26 Euro,
im zweiten Ausbildungsjahr	1.118,20 Euro,
im dritten Ausbildungsjahr	1.164,02 Euro.

Schwerbehinderte Personen werden gemäß den für sie geltenden Bestimmungen berücksichtigt.

Für Auskünfte steht Ihnen in der Abteilung Personal Herr Wielitzka unter Tel. 05136/898-143 zur Verfügung.

Ihre Bewerbung reichen Sie bitte **bis zum 30.09.2023** über das Bewerbungsformular ein, in dem Sie auf die Schaltfläche **„Jetzt bewerben"** klicken.